Peter und Stefan Jökel:

**„Unternehmer des Jahres 2012 / 2013 im Main-Kinzig-Kreis“**

**2013 / 2014 Rang 2 im Bundesland Hessen**

BVMW – Bundesverband mittelständischer Wirtschaft

zeichnete im Jahr des 125. Geschäftsjubiläums die beiden

Schlüchterner Bauunternehmer aus

Die Gewinner des Mittelstandspreises „Unternehmer des Jahres 2012 / 2013 im Main-Kinzig-Kreis“ des Bundesverbands mittelständische Wirtschaft e.V. waren die Brüder Peter und Stefan Jökel. Sie leiteten die Schlüchterner Bauunternehmung Jökel im Jahr 2017 bereits seit 16 Jahren in fünfter Generation. Im dieser Zeit haben sie ihr Unternehmen gemeinsam mit ihren Mitarbeitern und Partnern in harmonischem Miteinander erfolgreich gelenkt und die Weichen für die Zukunft gestellt. Zudem konnten sie – gegen den allgemeinen Branchentrend der Bauindustrie – die Zahl ihrer Mitarbeiter deutlich erhöhen, neue Arbeitsplätze schaffen und ihre Umsätze erheblich steigern. Als solides Unternehmen mit einer hohen Eigenkapitalquote pflegen sie eine wirtschaftlich weitgehende Unabhängigkeit und blicken zuversichtlich auf die nächsten Jahre. 2012 war für ihr Unternehmen zugleich auch das 125. Geschäftsjubiläum, das im November mit der Auszeichnung des BVMW einen weiteren Höhepunkt erreichte. Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung des Verbandes zu Ehren der Nominierten und schließlich der Preisträger bedankten sich die Unternehmer voller Freude „über das Lob für unsere unternehmerische Leistung der vergangenen Jahre“. Die Auszeichnung sei darüber hinaus aber auch „eine höchst erfreuliche Bestätigung für uns und alle unsere Weggefährten, dass wir ganz offenbar auf dem richtigen Weg in die Zukunft sind.“

Der BVMW vergibt den Preis jährlich an Unternehmerpersönlichkeiten für herausragenden Einsatz, um ihre engagierte Vorbildfunktion sowohl als persönliche als auch wirtschaftliche Leistungsträger der Region zu würdigen. Helge J. Kirchner, 2012 ehemaliger Mitinitiator der Auszeichnung und Geschäftsführer des BVMW im Main-Kinzig-Kreis, gratulierte den Preisträgern. Gemeinsam mit dem damaligen Landrat Erich Pipa als Schirmherr lobten beide vor allem die konsequent gelebte Verantwortung in dem mittelständischen Unternehmen und das interne sowie externe soziale Engagement, das sich in der Region zu einer anerkannten Arbeitgeber-Marke entwickelt habe – vor allem auch für den so wichtigen Nachwuchs. Obwohl die Bauunternehmung Jökel im gesamten Bundesland Hessen und bundesweit seine vielfältigen Leistungen einbringt, trifft natürlich das von Landrat Pipa so oft zitierte „Made in Main-Kinzig“ den regionalen Kern. Denn dort liegt zweifelsfrei einer der Schwerpunkte des Schlüchterner Unternehmens.

Gerhard Heim, Wirtschaftsprüfer und Vorsitzender der neutralen Bewertungskommission, nannte 2012 in seiner Laudatio die Gründe für die Entscheidung der Jury: „Die Brüder Jökel konnten bei allen Kriterien in der Summe eine bemerkenswert hohe Punktzahl erzielen.“ Im Detail bewertet wurden die Unternehmerpersönlichkeiten, ihr nachhaltiger unternehmerischer Erfolg, das Gespür für Innovationen, ihr internes und externes soziales Engagement sowie die Mitarbeiter-Entwicklung und -Kultur im Unternehmen, die Schaffung von Ausbildungsplätzen mit außergewöhnlich ausgefeiltem Lehrprogramm sowie ein baulich umweltverträgliches Engagement.

Im Folgejahr belegten die Brüder Peter und Stefan Jökel im Rahmen des Mittelstandspreises des BVMW und einer damit einhergehenden Nominierung Rang 2 der Auszeichnung „Unternehmer des Jahres 2013 / 2014 in Hessen“.

***BVMW als Stifter des Mittelstandspreises „Unternehmer des Jahres“***

*Der Mittelstand ist Basis und Motor der wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland. Umso wichtiger ist es, dass Millionen Klein- und Mittelbetriebe ihre Interessen gegenüber der Politik, den Behörden und Gewerkschaften artikulieren und durchsetzen können. Als Anwalt des unternehmerischen Mittelstands kämpft der Verband berufs- und branchenübergreifend für bessere wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen. In den Kommunen und Ländern, in Berlin und in Brüssel. Parteipolitisch gilt er als unabhängig und fühlt sich nur dem Unternehmertum verpflichtet. Das Ziel: Mehr private Initiative – weniger Staat. Der BVMW bündelt darüber hinaus*

* *die Kräfte des unternehmerischen Mittelstandes,*
* *betreibt aktive Lobbyarbeit auf allen politischen Ebenen,*
* *nimmt Einfluss auf Gesetzesvorhaben und Vorschriften und*
* *verschafft dem Mittelstand in der Öffentlichkeit Gehör.*

*Einschließlich seiner Partnerverbände spricht diese mittelständische Solidargemeinschaft in Deutschland für mehr als 150.000 Unternehmen mit rund 4,3 Millionen Beschäftigten.*

**Ansprechpartner:**

Peter Jökel Karin Dircks – KD Kommunikation

Jökel Bauunternehmung Sonnenberger Straße 15

Gartenstraße 44 – 36381 Schlüchtern 65193 Wiesbaden

Tel: (0 66 61) 84-0 / Fax: (0 66 61) 84-20 Tel: (06 11) 52 63 12 / Fax: 52 97 79

E-Mail info@joekel.de E-Mail: Karin.Dircks@KDKom.de

Internet: www.joekel.de

**Schlüchtern, 2018 / 2019**